

Presseinformation

KONZEPT & LÖSUNG KuL Consulting GmbH Leibnizpark 1 51503 Köln/Rösrath
Tel. 0 22 05 / 92 26 - 0 Fax 0 22 05 / 92 26 - 10
www.KuL-online.de info@KuL-online.de

Frei zur sofortigen Veröffentlichung. Abdruck honorarfrei!

Ein Beleg erbeten. Vielen Dank!

Mittelstand rüstet im Controlling auf

Nachholbedarf bei der Planungssoftware

Köln, 21. Januar 2003. Unternehmensplanung und Controlling sind für den Mittelstand keine Fremdwörter mehr. Gleichzeitig besteht noch erheblicher Nachholbedarf, was die Nutzung spezieller Planungs- und Controllingsoftware anbelangt. Das zeigt die Studie "Einsatz von Planungs- und Controlling-Tools im Mittelstand", die jetzt von der unabhängigen Unternehmensberatung KONZEPT & LÖSUNG GmbH der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. 135 deutsche Unternehmen mit einem Jahresumsatz zwischen 40 und 280 Mio Euro hatten Auskunft gegeben über Umfang, EDV-Einsatz und geplante Investitionen in Unternehmensplanung und Controlling.

Die Studie belegt, dass der Mittelstand die Notwendigkeit einer professionell durchgeführten Planung erkannt hat. Demnach erstellen 96 Prozent der befragten Mittelständler regelmäßig eine operative Unternehmensplanung. In knapp 41 Prozent der Fälle wird sogar eine umfassende Erfolgs-, Finanz- und Bilanzplanung durchgeführt. Demgegenüber überrascht es, dass der Einsatz professioneller Softwarewerkzeuge deutlich abfällt. Denn 70 Prozent der Unternehmen setzen nach wie vor ausschließlich Microsoft Excel als EDV-Tool im Controlling- und Planungsbereich ein. "Excel erlaubt zwar aufgrund niedriger Lizenzkosten und unkomplizierter Handhabung einen kostengünstigen Einstieg in die Planung. Allerdings wird der Aufwand rund um die Datenpflege der Tabellen und die extrem hohe Fehleranfälligkeit unterschätzt", weiß KONZEPT & LÖSUNG-Geschäftsführer Dirk Blech. Ähnliches gilt auch, wenn Finanzbuchhaltungs- und Kostenrechnungs-Software zur Planung herangezogen wird, wie es in einigen Unternehmen

der Fall ist. "Diese Tools sind eindeutig nicht für solche Aufgaben ausgelegt", gibt Blech zu Bedenken.

Eine Einschätzung, die der Mittelstand zunehmend teilt: 39 Prozent planen die Anschaffung neuer Planungs-Software; 31 Prozent sogar noch im Jahr 2003. Als Begründung geben 79 Prozent dieser Unternehmen die Absicht nach Erweiterung und Modernisierung der vorhandenen Software-Lösung an. 25 Prozent nannten neue rechtliche Vorgaben an die Transparenz und das Risikomanagement als Investitionsgrund, wie sie zum Beispiel in Form von KonTraG, InsO oder IAS auf den Mittelstand zukommen. 32 Prozent haben explizit Basel II im Blick. 26 Prozent begründen die IT-Anschaffung mit der Reaktion auf veränderte Unternehmensstrukturen und 17 Prozent gaben Expansionsplanung als Investitionsziel an.

Wie komplex die Anforderungen an Unternehmensplanung und Controlling im Mittelstand geworden sind, zeigt die Frage nach zusätzlichen Vorgaben in diesem Bereich: Für 50 Prozent der befragten Unternehmen spielt die Konzernkonsolidierung eine wichtige Rolle, weitere 10 Prozent gaben Währungskonsolidierung als Vorgabe an und 31 Prozent der befragten Unternehmen beschäftigt die doppelte Rechnungslegung nach IAS- und HGB-Standard. Damit wird auch die Forderung an die Software-Entwickler lauter, Produkte zu schaffen, die diese zusätzlichen Anforderungen umfassend erfüllen. Bislang bieten die wenigsten Software-Lösungen solche Zusatz-Tools an. Ohnehin stellt sich hier die Frage, in wie weit solche Bedingungen über standardisierte Softwarewerkzeuge abgedeckt werden können. Insofern überrascht es, dass lediglich 30 Prozent der investierenden Unternehmen die Dienste eines externen Beraters nutzen wollen. Die Erfahrung zeigt allerdings, dass viele Unternehmen erst während des Projektes Beratungsunternehmen hinzuziehen; nicht zuletzt aufgrund der Unübersichtlichkeit des spezialisierten Software-Marktes.

"Der Mittelstand hat die Notwendigkeit einer professionellen Unternehmensplanung erkannt. Jetzt muss er auch die passende EDV-Grundlage dazu aufbauen", sagt Blech.

Zum Unternehmen:

Die KONZEPT & LÖSUNG GmbH ist ein unabhängiges Beratungsunternehmen für Unternehmenssteuerung. Seit 1992 vertrauen namhafte Unternehmen wie zum Beispiel die Deutsche Beteiligungs AG oder die KÖNIG + NEURATH AG bei der

Realisierung ihrer Software-Lösung auf die Kölner. KONZEPT & LÖSUNG bietet Auswahl-, Beratungs- und Implementierungsunterstützung zur Einführung von EDV-gestützten Unternehmensplanungs-, Business Intelligence-, Reporting-, Konsolidierungs- und Controlling-Instrumenten. Es kann dabei auf eine umfassende Projekterfahrung mit verschiedenen Softwaresystemen zurückgreifen.

Weitere Informationen für die Presse bei:

public affairs PR Agentur GmbH Andreas Rex Herwarthstr. 5 50672 Köln
Telefon: 0221/95 14 41-43 Fax: 0221/95 14 41-50 eMail: ar@public-affairs.de